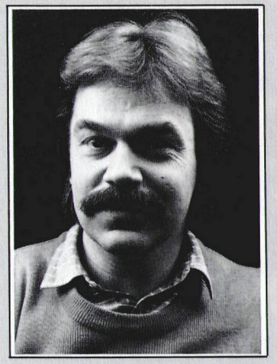


Walter Schild

# Köpfchen, Köpfchen

Die Idee ist naheliegend: Warum den Einfluß des äußeren Ohres mit dem daraufliegenden Kopfhörer ausschließen, wenn doch bekannt ist, daß Kopfform und Außenohr maßgeblich am Richtungseindruck mitwirken. Wie verblüffend die Wirkung von Kleinlautsprechern in Ohrnähe ist, konnte leicht mit jenen Miniaturlautsprechern demonstriert werden, wie sie seit einiger Zeit für die „Walkmänner", den Gürteldiscos, angeboten werden. Wenn die Lautsprecher auch noch die nötige Qualität aufweisen, dann steht einer ungeheuer realistischen HiFi-Wiedergabe nichts im Wege.

Die Vorteile eines Kopflautsprechers, wie er jetzt erstmals von der Firma MB-Electronic angeboten wird, sind unüberhörbar: Die Schallquelle bewegt sich nicht mehr mit, wenn man den Kopf verdreht (ein Manko jeder Kopfhörerwiedergabe), die Umwelt wird akustisch nur gering belastet. Dennoch sind HiFi-Lautstärke und Dynamik fast wie beim „normalen" Lautsprecher vorhanden. Einzige Einschränkung: Die abgründigen Tiefen fehlen noch etwas. Aber durch geeignete Tricks und Kniffe läßt sich hier sicherlich noch etwas machen.

Eine neue Art Musik zu genießen also; Wer's gehört hat, der nimmt selbst die ungewohnte Form auf sich – im wahrsten Sinne des Wortes, denn die Minilautsprecher lasten auf der Schulter.





# HIFI-NEUHEITEN, TREND, NOTIZEN

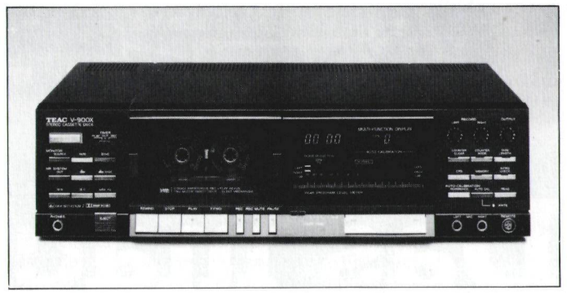
## Dreimal TEAC

Pünktlich zur Jahreswende stellte **Teac** drei Nachfolgetypen ihrer Cassettendeckreihe vor. Sie gehören allesamt der gehobenen bis oberen Klasse an. Dreimotorenlaufwerk, drei Tonköpfe signalisieren hohen technologischen Aufwand. Aufnahme-Stummschaltung mit Autospacer sowie vollautomatische Bandsortenwahl gehören ebenfalls dazu. Besonderes Feature ist das Echtzeitzählwerk, das auch bei schnellem Vor- und Rücklauf exakt arbeiten soll.

Das V 700, das V 800 X sowie das V 900 X ähneln zumindest äußerlich der bisherigen Z-Serie. Die beiden größeren Modelle sind übrigens fernbedienbar. Die Decks bekamen auch neuartige Tonköpfe aus Cobalt-Amorphous, die sich vor allem durch eine längere Lebensdauer sowie eine bessere elektrische Sättigungscharakteristik auszeichnen sollen.

Der V 900 X mißt sich per Knopfdruck automatisch auf jedes beliebige Band ein, wobei die Einmeßparameter im Computerspeicher festgehalten werden können. Wenn man ständig nur eine Bandsorte benutzt, braucht man den V 900 X nicht jedesmal neu zu eichen. Der Recorder hat sozusagen ein Langzeitgedächtnis: er erinnert sich immer an das zuletzt verwendete Bandmaterial. Zusätzlich kann man über eine Referenztaste die vom Werk fest justierten Werte für die verschiedenen Bandtypen abrufen. Drei heißt auch das Motto bei den Rauschunterdrükkungssystemen. Dolby B, C und dbx sollen für möglichst geringen Störgeräuschpegel sorgen. Beim V 800 X hat man einige Features weggelassen, wie zum Beispiel den automatischen Einmeßcomputer, was sich auch deutlich im Preis niederschlägt.

Beim V 700 X verzichtete man zudem auf dbx und Fernbedienbarkeit. Die Preise für die drei neuen Superrecorder: V 900 X 1850 Mark, V 800 X 1450 Mark und V 700 X 1050 Mark.

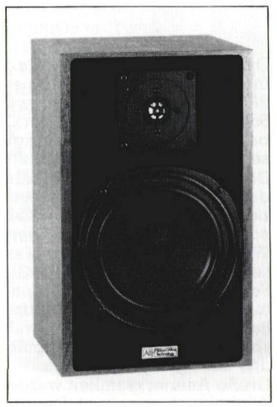


Teac Recorder V 900 X mit Langzeitgedächtnis und Echtzeitzählwerk

## „Weiche" Kalotte

**Magnat** bringt eine neue Mittelklassebox auf den Markt: die All Ribbon 2. Erstenmals zum Einsatz kommt hier beim Hochtöner anstelle der Magnat-üblichen Hartmetallkalotte eine Weichmetallkalotte. Dies soll sich speziell in Verbindung mit der besonderen Verklebung und der Flachdrahttechnologie positiv auswirken.

Für den Tieftonbereich kommt ein 200-Millimeter-Treiber zum Einsatz, der ebenfalls mit einer Kupferschwingspule in Flachdrahttechnik arbeitet. Ansonsten unterscheidet sich die Magnat All Ribbon 2 kaum von den anderen Modellen. Der Preis für diese Box soll bei 398 Mark liegen.



Magnat Zweiwegebox All Ribbon 2

## Ferngesteuerter CD-Player

CD 130 heißt der neue Player von **Dual**, der vor allem die Käuferschicht ansprechen soll, die schon im Besitz einer Dual-Anlage sind. Denn der Schubladenplayer mit motorischem Platteneinzug ist vom Design her der Dualkollektion angepaßt.

Der CD 130 bietet eine Fülle von Bedienungsmöglichkeiten. Maximal lassen sich 15 Titel einspeichern. Die digitale Anzeige ermöglicht ein sogenanntes elektronisches Inhaltsverzeichnis mit Gesamtspielzeit, Titelanzahl, Titelnummer und Spieldauer des momentanen oder abgelaufenen Titels. Dazu kommt noch die Fernbedienbarkeit für folgende Funktionen: Play, Musiktitelsuchlauf in beiden Richtungen, Cue-Funktion im automatischen 30-Sekunden-Raster, Pause, Repeat, Stop und Clear. Außerdem gibt es Pegelsteller für den Kopfhörer- und Verstärker-Ausgang.

## CD im Auto

Bald werden CDs im Auto keine Zukunftsvision mehr sein. Was in Form von Prototypen auf der letztjährigen Funkausstellung in Berlin auch schon von Philips und Blaupunkt vorgestellt wurde, ist in Japan bereits serienreif. Doch beide europäischen Hersteller meinten damals, daß an eine Serienfertigung noch nicht zu denken sei. Denn die Auto-spezifischen Erschütterungen und großen Temperaturschwankungen wie auch mitunter geringe Betriebsspannungen machen die Laufwerke und Elektroniken der Heimplayer fürs Auto ungeeignet.

Bereits Ende Oktober letzten Jahres stellte **Fujitsu Ten** ein serienreifes Modell vor, bei dem die obengenannten Punkte zufriedenstellend gelöst sein sollen. Der deutsche Vertreter von Fujitsu Ten, der Autozubehörspezialist Weyer, gab bekannt, daß in Kürze auch hierzulande mit einer limitierten Anzahl solcher Player gerechnet werden kann. Über den Preis schweigt man sich allerdings noch aus.

Der Zukunft ein Stückchen näher gekommen sind die Japaner mit einem serienreifen CD-Player fürs Auto

## Zweigespann

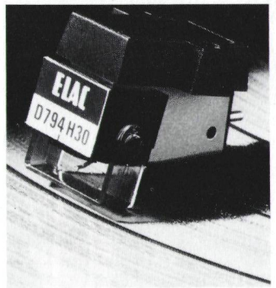
Als audiovisuelles Zweigespann bezeichnet **Grundig** seine neue AV-Kombination RCC 2500 TV. Sie dient dazu, Fernseher und die HiFi-Anlage zu einer Einheit zu verschmelzen. Das heißt, an das Tuner-Cassettenteil können, neben den üblichen HiFi-Geräten wie Plattenspieler oder CD-Player, auch noch zwei Videorecorder angeschlossen werden. Speziell zugeschnitten ist der RCC 2500 TV auf die Grundig-Monolith-Fernseherreihe M 5026 HiFi, da die in die Fernseher eingebaute 2×30-Watt-Endstufe sowie deren Lautsprecher zur Wiedergabe benötigt werden.

Natürlich läßt sich dieses Gerät auch an einer anderen Endstufe betreiben, wobei allerdings die entscheidenden Vorteile dieser Kombination verlorengehen: z.B. die Fernbedienbarkeit durch den Telepilot 600 VT. Damit lassen sich dann nicht nur die Funktionen des Fernsehers, sondern auch die der Videorecorder sowie der angeschlossenen HiFi-Kombination steuern. Hierbei können sowohl Eingangswahl, Senderspeicher, Suchlauf, Lautstärke sowie Balance- und Klangregelung abgerufen werden. Für das Cassettenteil beschränkt sich die Steuerung auf Laufwerkfunktionen und Aufnahme.

## Modellpflege

Daß die gute alte Analogscheibe noch lange nicht zum alten Eisen gehört, beweist nicht nur die große Programmvielfalt der Plattenfirmen, sondern auch die der Tonabnehmerhersteller.

Tonabnehmerspezialist **Elac** will mit seinem neuen System ESG 794 H/30 die digitale Herausforderung annehmen und durch weiterentwickelte Technik den hörbaren Qualitätsunterschied zur CD entschieden verringern.




Elac Tonabnehmer ESG 794 H 30

Nach wie vor setzt man beim ESG 794 H/30 auf die Vanden-Hul-Nadel. Denn nach Auffassung des Niederländers ist dies die einzige Nadelform, die beim Abtasten die Bewegungen des Schneidstichels exakt reproduzieren kann.

Montiert wur[illegible]rde der Diamant mit [illegible]en-Hul-II-Schliff auf [illegible]nten Aluminiumträ[illegible]ewegte Masse des [illegible]ers soll nur [illegible]amm betragen. Ver[illegible] 0,45 Milligra[illegible] Nadelnachgiebigschiedene [illegible]enen das ESG 794 [illegible]t, erleichtern die Anerhältlich ist [illegible]n vorhandene Tonpassung an [illegible]glich soll sich dieses arme. Klang[illegible]r allem durch seiSystem vor[illegible] Höhen, gut durchdenweiche [illegible] Mitten und hohe zeichnete [illegible]reue auszeichnen. Baßimpulstr[illegible]des Tonabnehmers: Der Preis d[illegible] Mark. cirka 298 M[illegible]

## Konk[illegible]urrenz zum „D[illegible]rachen"

Der Drago[illegible]on von Nakamichi bleibt nicht [illegible] länger konkurrenzlos. Die auf[illegible]utomatische Azimutnachregelu[illegible]ng des legendären Dragon wir[illegible]rd's künftig von **Marantz** zum [illegible]halben Preis geben. (Nakamichi [illegible]i Dragon ca. 4000 Mark, Mar[illegible]rantz SD 930 ca. 2000 Mark). Der Vorteil dieser [illegible]). Selbst fremdbe-Regelung: [illegible]setten können stets spielte Cas[illegible] justierten Tonköpmit optimal [illegible] gegeben werden. [illegible]arbeitet diese Nach-Prinzipiell a[illegible]ei beiden Recordern regelung be[illegible]e Spuren werden gleich. Die[illegible] der Phase vergli-halbiert, in [illegible]der Hörkopf dann auf chen und d[illegible] Phasenfehler abgeminimalen [illegible]akamichi verwendet glichen. Na[illegible]en Stellmotor, der hierzu eine[illegible]D 930 justiert mit Hil-Marantz SD[illegible]i Piezokristallen, die fe von zwei [illegible]en einer Spannung bei Anlege[illegible] auf den Wiedergabeeine Kraft a[illegible]en. kopf ausüb[illegible]ung erfolgt innerhalb Nachregelu[illegible]kunden. Sie kann alvon 30 Sek[illegible]uf dynamische Azi-so auch au[illegible] reagieren wie beimutfehler [illegible]e auf schlagende spielsweise[illegible]llen oder unebene Andruckroll[illegible]ei Rauschunterdrük-Wickel. Dre[illegible]eme sowie ein autokungssyste[illegible] Bandeinmeßcompumatischer [illegible]ständigen die Auster vervolls[illegible]eses Recorders. Auf stattung die[illegible]dkontrolle hat man Hinterband[illegible] verzichtet.

An dieser Stelle informieren wir in regelmäßiger Folge ü[illegible]ber neue Produkte auf dem HiFi-Markt. Auch über interessante technische Entwick[illegible]klungen und Trends wird [illegible]n, es handelt sich hier um berichtet. Tests sind unter dieser Rubrik nicht zu finden, [illegible]seren Testberichten vorbeVorabinformationen, deren inhaltliche Untermauerung uns [illegible] von der Industrie laufend halten bleibt. Natürlich können wir aus der Fülle der [illegible]. Wir beschränken uns daher vorgestellten Neuheiten nur einen Ausschnitt bringen. W[illegible]em HiFi-Bereich. auf wirklich interessante Produkte und Meldungen aus de[illegible]